

Breitenbacher Chronik

Lebensmittelläden

Druschel (Mäuesch), Ziegenbergweg 1

Der Gemischtwarenladen wurde bis ca. 1935/36 geführt. Viele Bürger bezahlten die gekaufte Ware nicht sofort und ließen anschreiben. Vermutlich konnte daher das Geschäft nicht weitergeführt werden.

Möller (Spetze), Ziegenbergweg 8

Laden bestand von 1918 bis 1945.

Schomann (Schomanns), Lange Straße 11

Das Lebensmittelgeschäft wurde in Evas, Ziegenbergweg 7, gegründet. Nach dem Kauf des „Dakäudesch-Haus“ (heute Schomanns) erfolgte dann der Umzug dorthin.

1854 - 1883	Johannes Druschel
1883 - 1910	Georg Schomann
1910 - 1930	Georg August Schomann u. Katharina geb. Staaf
1930 - 1962	August Georg Schomann
1962 - 1986	Richard Reinhard Schomann

Kempel (Meta), Lange Straße 9

1948 - 1959	Meta Kempel
1959 - 1993	Heinz u. Renate Kempel
1993 - 2003	Siggi Müller
2003 - 2007	Anette Schütz

Vor der Gründung des Lebensmittelladens war Meta Kempel von 1938 bis 1948 als fahrende Händlerin mit Textilien in den Nachbargemeinden Kressenbach, Wallroth und Hintersteinau unterwegs.

Von 1945 bis 1948 befand sich in den Räumen eine „Milchverkaufsstelle“ die von Frau Luise Höckelmann betrieben wurde, ihre Tochter half ihr dabei.

Konsum eG (im Haus Kälwesch), Wallrother Straße 2

Gaststätten

Deutsches Haus (Wirts), Wallrother Straße 9
Adam Möller, Sophie Christ geb. Möller

Landhotel Weining (Zimmermanns), Lange Straße 12, früher „Zur Linde“
Gretel Spahn, Irma Weining geb. Spahn

Die ehemalige Dorfwirtschaft „Zur Linde“ wurde im Jahr 1993 zu einem modernen Landhotel umgebaut. Insgesamt sind in dem neuen Landhotel 20 Gästebetten vorhanden, außerdem ein großer Saal und ein an die Gastwirtschaft angeschlossener kleinerer Raum, in denen bis zum 100 Personen Feierlichkeiten durchführen können.

Im Jahr 2001 erhielt das Landhotel Weining „Drei Sterne“ verliehen. Gleichzeitig stieg Sohn Markus als gelernter Koch in das Familienunternehmen mit ein.